

NORMALITÄT IN Sicht?!

Über die Hälfte der Franchisesysteme nimmt die Auswirkungen der Coronakrise kaum oder sogar positiv wahr – so eins der Ergebnisse der aktuellen Corona-Blitzumfrage des Deutschen Franchiseverband unter 280 Mitgliedssystemen.

Von Antje Katrin Piel

Fest steht zweifelsfrei: Die Corona-Krise wirkt spürbar auf die deutsche Franchisewirtschaft ein. Während 49 % der Befragten die negativen Folgen sehr stark, stark und spürbar einschätzen, nehmen 51 % die Auswirkungen kaum oder sogar positiv wahr – wie intensiv, das ist stark branchenabhängig. Handwerk und Dienstleistungssektor verzeichnen wenige negative Effekte. Anders die Gastronomie sowie der Sport- und Freizeitsektor: Sie haben verstärkt unter den Folgen von Lock-

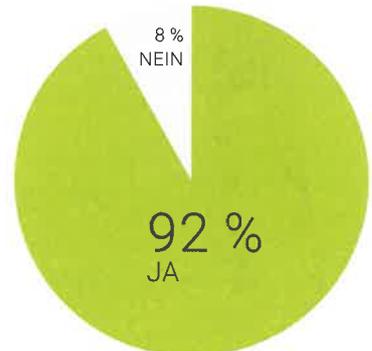
down, Hygienevorschriften & Co. zu leiden. Dennoch scheint der Optimismus, die Krise als Franchisesystem insgesamt gut zu meistern, die Branchen zu einen. Dafür spricht die gegenwärtige Stimmungslage. Wurde sie vor der Coronakrise ausgesprochen positiv eingeschätzt (Die Stimmung ist hervorragend: 45 %, die Stimmung ist gut: 38 %), zeigt sie sich coronabedingt leicht eingetrübt, bleibt aber auf erstaunlichen Werten: 28 % stufen die derzeitige Stimmungslage hervorragend und 34 % als gut ein.

FRANCHISING: EIN KRISENFESTES GESCHÄFTSMODELL DER ZUKUNFT

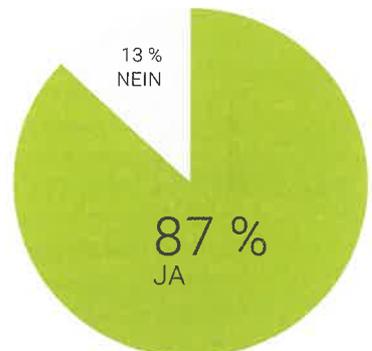
Was überwiegt für das
Geschäftsmodell „Franchising“:
Chance oder Risiko?



Ist die Krise Innovationsmotor
für Franchisesysteme?



Macht sich die Stärke des Geschäfts-
modells in der Krise bemerkbar?



„Der Systemgedanke hat sich bewährt, und es zeigt sich, dass auf Franchising als Solidargemeinschaft gerade in Krisenzeiten Verlass ist.“

Torben Leif Brodersen
Hauptgeschäftsführer Deutscher Franchiseverband:

„Wir haben auch nach unseren Unterstützungsleistungen während der Krise gefragt. Dass 86 % der Befragten diese als gut und sehr gut eingestuft haben, freut uns und bestätigt uns in unserem Kurs.“

Jan Schmelzle
Geschäftsführer Deutscher Franchiseverband:

MEHR ZAHLEN & FAKTEN UNTER

franchiseverband.com/services-nutzen/studien-und-statistiken